

Hanns-Seidel-Stiftung / Akademie der Bildenden Künste München

„Nationale Identitäten – Internationale Avantgarden“ Internationale Konferenz der Forschungsgruppe „München als europäisches Zentrum der Künstlerausbildung“ vom 7. – 10. April 2005 in München und Wildbad Kreuth

Die Konferenz befasst sich mit künstlerischen Austausch- und Ausbildungsprozessen im 19. und 20. Jahrhundert in Europa. Der Schwerpunkt liegt auf Fragen der Anziehung und Beeinflussung, auf Themen wie Ausstrahlung, Transfer und Transformation, auf dem Verhältnis von individueller Vita und nationaler Identität, auf den Beziehungen zwischen Zentren und Peripherie. Zentraler Bestandteil des Projekts ist die Erforschung der Geschichte der Münchner Akademie der Bildenden Künste. Sie war über lange Zeit ein „Magnetfeld“ von übernationaler, europäischer Dimension, das zahlreiche Studenten aus dem gesamten mittel- und osteuropäischen Raum anzog. Es gilt die wechselseitigen Beziehungen, Interdependenzen und Rückkoppelungen gezielt zu untersuchen: zum einen den Einfluss der ausländischen Studenten auf das Kunstleben Münchens, zum anderen die Auswirkung ihrer Ausbildungsinhalte auf die Kunstszene der Heimatländer. Dies betrifft vor allem auch die ästhetischen Vorstellungen und künstlerischen Konzepte. Dabei spielte die in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in München dominierende Historienmalerei eine wichtige Rolle in der Ausprägung verschiedener nationaler Identitäten.

Die Konferenz wird ermöglicht durch die Hanns-Seidel-Stiftung.

Programm

Donnerstag, 7. April 2005

Veranstaltungsort: Hanns-Seidel-Stiftung, Konferenzzentrum München,
Lazarettstraße 33, 80636 München

- | | |
|----------------------|--|
| 15.00 | Beginn der Tagung: Kaffee mit Gebäck |
| 15.30 – 15.45 | Begrüßung Dr. h. c. Hans Zehetmair , Vorsitzender der Hanns-Seidel-Stiftung, Staatsminister a. D. |
| 15.45 – 16.00 | Begrüßung Prof. Nikolaus Gerhart , Rektor der Akademie der Bildenden Künste |
| 16.00 – 16.15 | Begrüßung Prof. Dr. Walter Grasskamp für die Forschungsgruppe |
| 16.15 – 16.45 | Prof. Dr. Frank Büttner (München):
<i>Die Akademie und das Renommee Münchens als Kunststadt</i> |
| 17.00 – 17.30 | Prof. Dr. Jan von Bonsdorff (Uppsala):
<i>Die Rolle Münchens für skandinavische Malerinnen und Maler - ein Blick von außen</i> |
| 18.00 | Abfahrt per Bus nach Wildbad Kreuth |
| 19.30 | Abendessen in Wildbad Kreuth |

Freitag, 8. April 2005

Veranstaltungsort: Hanns-Seidel-Stiftung, Bildungszentrum Wildbad Kreuth, 83708 Wildbad Kreuth

- 8.45 – 9.15 Prof. Dr. Annika Waenerberg (Jyväskylä):**
Vom Sprungbrett zur Brücke: Münchens Bedeutung für die Finnische Kunst
- 9.30 – 10.00 Dr. Ausrine Slavinskiene (Kaunas):**
Lithuanian Painters in Munich
- 10.15 – 10.45 Kaffeepause
- 10.45 – 11.15 Prof. Dr. Halina Stepién (Warschau):**
Die polnische Enklave in München 1828-1914
- 11.30 – 12.00 Barbara Ciciora (Krakau):**
Matejko and Munich
- 12.15 – 14.15 Mittagspause
- 14.15 – 14.45 Prof. Dr. Jindřich Vybíral (Prag):**
Prager Architekten in München - Bayerische Architekten in Prag
- 15.00 – 15.30 Dr. Roman Prahel (Prag):**
Art Students' Community in Munich around 1885 and the Beginnings of Czech Modernism
- 15.45 – 16.30 Kaffeepause
- 16.30 – 17.00 Dr. Agnes Kovács (Budapest):**
Facetten der Münchner Akademie in der ungarischen Kunstgeschichtsschreibung
- 17.15 – 17.45 Dr. András Zwickl (Budapest):**
„Hauptschauplatz München“. Ungarische Künstlerinnen und Künstler in München – Kunst aus München in Ungarn
- 18.30 Uhr Abendessen
- 20.00 – 22.00 Arbeitssitzung: Besprechung des Antrags bei der EU**

Samstag, 9. April 2005

Veranstaltungsort: Hanns-Seidel-Stiftung, Bildungszentrum Wildbad Kreuth, 83708 Wildbad Kreuth

- 9.15 – 9.45 Dr. Stelian Mândrut (Cluj / Klausenburg):**
Die Ausbildung der rumänischen Künstler an der Akademie der Bildenden Künste München
- 10.00– 10.30 Dr. Vessela Christova-Radoeva (Sofia):**
The Connection between Bulgarian Art and Munich
- 10.45 – 11.15 Kaffeepause
- 11.15 – 11.45 Dr. Marilena Cassimatis (Athen):**
Die Münchner Akademie und die Athener Kunstschule: (K)eine paradoxe Symbiose
- 12.00 – 14.00 Mittagspause

- 14.00 – 14.30** **Donovan Pavlinec (Ljubljana):**
Slowenische Maler und München
- 14.45 – 15.15** **Dr. Stefania Cusin (Udine):**
*Triest-München: Beziehungen zwischen einer italienischen Region
und einem europäischen Kunstzentrum*
- 15.30 – 16.00 Kaffeepause
- 16.00 – 18.30** **Arbeitssitzung: Besprechung des Antrags bei der EU**
- 18.30 Uhr Abendessen

Sonntag, 10. April 2005

Veranstaltungsort: Akademie der Bildenden Künste München, Akademiestraße 2,
80799 München

- 9.00 Uhr Abfahrt nach München
- 11.00 Uhr Führung durch die Akademie der Bildenden Künste München
- 13.00 Uhr Imbiss für die Referentinnen und Referenten und EU-Projektpartner

Die Beiträge werden in deutscher und englischer Sprache gehalten. Es sind je 30 Minuten Vortrag und 15 Minuten Diskussion vorgesehen. Es wird keine Übersetzungen geben.

Veranstalter

Die Konferenz wird veranstaltet von der Akademie der Bildenden Künste München (Prof. Dr. Walter Grasskamp, Prof. Dr. Florian Matzner, Dr. Birgit Jooss, Dr. Cornelia Gockel), dem Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München (Prof. Dr. Wolf Tegethoff, Dr. Christian Fuhrmeister), der Ludwig-Maximilians-Universität München, Institut für Kunstgeschichte (Prof. Dr. Frank Büttner, Prof. Dr. Hubertus Kohle) und Institut für Kunstpädagogik (Prof. Dr. Wolfgang Kehr) sowie dem Architekturmuseum der Technischen Universität München (Prof. Dr. Winfried Nerdinger).

Organisation

Dr. Christian Fuhrmeister, Dr. Cornelia Gockel, Dr. Birgit Jooss

Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen beschränkt. Es handelt sich um eine Expertenkonferenz.

Kontakt:

Dr. Birgit Jooss

Akademie der Bildenden Künste München

Akademiestraße 2

80799 München

e-mail: birgit.jooss@adbk.mhn.de